Bezirksliga Damen Ost

TV Deichhorst : OSC Damme
Donnerstag, 10.11.2022, 20:15 Uhr

Für den OSC Damme geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des OSC Damme im Spiel der Bezirksliga Damen Ost beim TV Deichhorst fest.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Schreiber / Bantel das Spiel gegen Böhringer / Oevermann noch aus der Hand und verloren mit 11:9, 4:11, 6:11, 11:13. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Lüdtke / Hische nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Wenige Chancen hatte hingegen im Anschluss Ingrid Lüdtke bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Simone Liere, so dass Liere ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen Zähler beisteuern konnte Dagmar Hische im Match gegen Nina Böhringer, das 0:3 verloren ging. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Anneliese Schreiber lag gegen Walerija Nieberding bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Schreiber mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Kaum was zu bestellen hatte indes Londa Bantel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Sigrid Oevermann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Lange dagegenhalten konnte danach Ingrid Lüdtke beim 2:3 gegen Nina Böhringer. Das Spiel, in das sie als Außenseiterin gegangen war, verlor Lüdtke dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Dagmar Hische gegen Simone Liere hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim nachfolgenden 7:11, 4:11, 10:12 gegen Sigrid Oevermann fand Anneliese Schreiber von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Londa Bantel gelang es, Walerija Nieberding im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Satzgewinn für Anneliese Schreiber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Nina Böhringer. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV Deichhorst am 19.11.2022 gegen den TV Dinklage III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 25.11.2022 gegen den SV Molbergen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TV Deichhorst
Doppel: Schreiber / Bantel 0:1, Lüdtke / Hische 1:0
Einzel: I. Lüdtke 0:2, D. Hische 0:2, A. Schreiber 1:2, L. Bantel 1:1
OSC Damme
Doppel: Böhringer / Oevermann 1:0, Liere / Nieberding 0:1
Einzel: N. Böhringer 3:0, S. Liere 2:0, S. Oevermann 2:0, W. Nieberding 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2022 (00:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").